

Friedhöfe und Krematorium

Die Stätten der letzten Ruhe sind nicht nur Orte der Trauer, sondern auch ein Ort des Lebens und der Begegnung. Der Friedhof ist ein Treffpunkt für die Bevölkerung der Stadt und eines Ortsteils.

Friedhöfe



Wer dem Alltag entfliehen, sich ein wenig Ruhe und Entspannung gönnen möchte, findet mit den neun Ludwigshafener Friedhöfen Oasen der Stille und wunderschöne Parklandschaften - ein Stück Natur mitten in der Großstadt. Mit ihren 55 Hektar Gesamtfläche und einem Bestand von rund 3.500 Bäumen tragen sie zur Verbesserung des ökologischen Gleichgewichts und des Stadtklimas bei. Die in Marmor und Granit gehauenen Inschriften und die Denkmäler spiegeln das Zeitgeschehen der Stadt wider.

Dienstleistungen der Friedhofsverwaltung

Zuständig für alle mit der Bestattung zusammenhängenden Friedhofsangelegenheiten ist die Friedhofsverwaltung. Dort sind Informationen über die verschiedenen Bestattungsarten, den Graberwerb, die damit zusammenhängenden Bestattungsgebühren sowie eine Beratung über die Auswahl und das Aufstellen von Grabmalen erhältlich. Die Entscheidung über die Bestattungsform und die Art der Grabstätte ist nicht nur in Bezug auf die Kosten wichtig. Es gilt zu bedenken, dass die unterschiedlichen Grabarten verschieden lange Nutzungszeiten haben und nur teilweise verlängert werden können. Unterschiede gibt es auch bei den Ruhezeiten in Ludwigshafen, je nach Auswahl der Grabart. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung beraten gerne, damit die richtige Auswahl in Bezug auf Bestattungsart, -form und -ort getroffen werden kann.

Die Grundlage für alle Angelegenheiten in Bezug auf das Friedhofswesen ist die aktuelle Friedhofsordnung der Stadt Ludwigshafen und das Bestattungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz. Darüber hinaus gilt für die Benutzung des Friedhofs sowie seiner Einrichtungen und Anlagen die entsprechende Gebührensatzung. Die Satzungen mit dem Gebührenverzeichnis sind bei der Friedhofsverwaltung und im Internet erhältlich.

Krematorium

Der Hauptfriedhof sowie die benachbarte Trauerhalle bieten ein pietätvolles Umfeld für das Krematorium. In regelmäßigen Zeitabständen besteht die Möglichkeit das Krematorium zu besichtigen. Ein Termin kann jederzeit telefonisch oder persönlich vereinbart werden. Auf Wunsch können Angehörige den Zeitpunkt der Einäscherung erfahren. Nach Vereinbarung ist es möglich, dass die engsten Familienangehörigen zum Zeitpunkt der Kremierung im Aufenthaltsraum anwesend sind. So können Angehörige während der Einäscherung in Gedanken bei dem beziehungsweise der Verstorbenen sein.

[Formulare](#)

[Downloads](#)